

Wesentliche Anlegerinformationen

Gegenstand dieses Dokuments sind wesentliche Informationen für den Anleger über diesen Fonds. Es handelt sich nicht um Werbematerial. Diese Informationen sind gesetzlich vorgeschrieben, um Ihnen die Wesensart dieses Fonds und die Risiken einer Anlage in ihn zu erläutern. Wir raten Ihnen zur Lektüre dieses Dokuments, so dass Sie eine fundierte Anlageentscheidung treffen können.

UniMultiAsset: Chance I

Der UniMultiAsset: Chance I ist ein Sondervermögen.

WKN / ISIN: A2H9A1 / DE000A2H9A19

Der Fonds wird von der Union Investment Privatfonds GmbH, Frankfurt am Main, verwaltet. Die Union Investment Privatfonds GmbH ist als Teil der Union Investment Gruppe der genossenschaftlichen FinanzGruppe Volksbanken Raiffeisenbanken angeschlossen.

Ziele und Anlagepolitik

Ziel des Fonds ist es, neben der Erzielung marktgerechter Erträge mittel- bis langfristig ein Kapitalwachstum zu erwirtschaften.

Das Fondsvermögen kann dabei bis zu 100 Prozent in Wertpapiere (Aktien, Schuldtitel wie Anleihen), Geldmarktinstrumente, Bankguthaben oder Zielfonds angelegt werden. Derivate können zu Investitions- und Absicherungszwecken eingesetzt werden. Die Anlagestrategie bezieht sich nicht auf einen Vergleichsmaßstab und verfolgt kein indexgebundenes Ziel. Das Fondsmanagement trifft dabei auf Basis aktueller Kapitalmarkteinschätzungen aktive Anlageentscheidungen und kann die Auswahl von Anlagen grundsätzlich sehr flexibel vornehmen.

Derzeit ist kein Anlageschwerpunkt vorhanden. Eine Schwerpunktbildung ist mit dem Fehlen eines generellen Anlageschwerpunkts vereinbar. Grundsätzlich ist damit zu rechnen, dass im Fonds häufiger Umschichtungen vorgenommen werden, um das Anlageziel zu erreichen. Das Fondsvermögen kann in Aktien, Anleihen (auch hochverzinsliche Anlagen und Anlagen aus den Schwellenländern), Geldmarktinstrumente, Rohstoffe und Währungen sowie in Absolute-Return-Anlagen angelegt werden. Die Anlagen können über Direktinvestments (außer Rohstoffe) und in Form von Verbriefungen beziehungsweise Derivaten sowie Zielfonds erfolgen.

Die Erträge des Fonds werden thesauriert.

Die Anleger können grundsätzlich bewertungstäglich die Rücknahme der Anteile verlangen. Die Gesellschaft kann jedoch die Rücknahme aussetzen, wenn außergewöhnliche Umstände dies unter Berücksichtigung der Anlegerinteressen erforderlich erscheinen lassen.

Empfehlung: Der Fonds ist unter Umständen für Anleger nicht geeignet, die ihr Geld innerhalb eines Zeitraumes von weniger als vier Jahren aus dem Fonds wieder abziehen möchten.

Risiko- und Ertragsprofil

Typischerweise geringere Rendite

Geringeres Risiko

<<<

Typischerweise höhere Rendite

Höheres Risiko

>>>

1	2	3	4	5	6	7
---	---	---	---	---	---	---

Dieser Risikoindikator beruht auf historischen Daten; eine Vorhersage künftiger Entwicklungen ist damit nicht möglich. Die Einstufung des Fonds kann sich künftig ändern und stellt keine Garantie dar. Auch eine Einstufung in die Kategorie 1 stellt keine völlig risikolose Anlage dar.

Der Fonds ist in Kategorie 3 eingestuft, weil sein Wertschwankungsverhalten mäßig ist und deshalb die Gewinnchance aber auch das Verlustrisiko mäßig sein kann.

Folgende Risiken beeinflussen die Einstufung nicht unmittelbar, können aber trotzdem für den Fonds von Bedeutung sein:

Kreditrisiken: Der Fonds legt einen wesentlichen Teil seines Vermögens in Schuldtitel an. Deren Aussteller können insolvent werden, wodurch die Schuldtitel ihren Wert ganz oder zum Großteil verlieren.

Liquiditätsrisiken: Der Fonds legt einen wesentlichen Teil seines Vermögens in Vermögenswerte an, die ihrem Wesen nach hinreichend liquide sind, unter bestimmten Umständen aber ein relativ niedriges Liquiditätsniveau erreichen können.

Risiken aus Derivateinsatz: Der Fonds darf Derivatgeschäfte zu den oben unter „Ziele und Anlagepolitik“ genannten Zwecken einsetzen. Mit diesen gehen Chancen und Risiken einher.

Politische/Rechtliche Risiken: Ein wesentlicher Teil des Fondsvermögens wird in so genannte Schwellen- bzw. Entwicklungsländer angelegt. Daher können sich besondere politische und rechtliche Risiken, wie z.B. unklare Besitzrechte bei einzelnen Wertpapieren ergeben, die mit einem erhöhten Verlustrisiko einhergehen können.

Operationelle Risiken: Es besteht die Gefahr von Verlusten, die infolge der Unangemessenheit oder des Versagens von internen Verfahren und Systemen, Menschen oder infolge externer Ereignisse eintreten. Auch neue oder geänderte rechtliche Rahmenbedingungen können den Fonds beeinträchtigen.

Eine ausführliche Darstellung der Risiken findet sich in den Abschnitten „Risikohinweise“, „Erläuterungen zum Risikoprofil des Fonds“ sowie „Besondere Risikohinweise zum Fonds“ des Verkaufsprospekts.

Kosten

Einmalige Kosten vor und nach der Anlage:

Ausgabeaufschlag:	Es wird kein Ausgabeaufschlag erhoben.
Rücknahmeabschlag:	Es wird kein Rücknahmeabschlag erhoben.

Kosten, die dem Fonds im Laufe des Jahres abgezogen werden:

Laufende Kosten:	1,15 %
-------------------------	--------

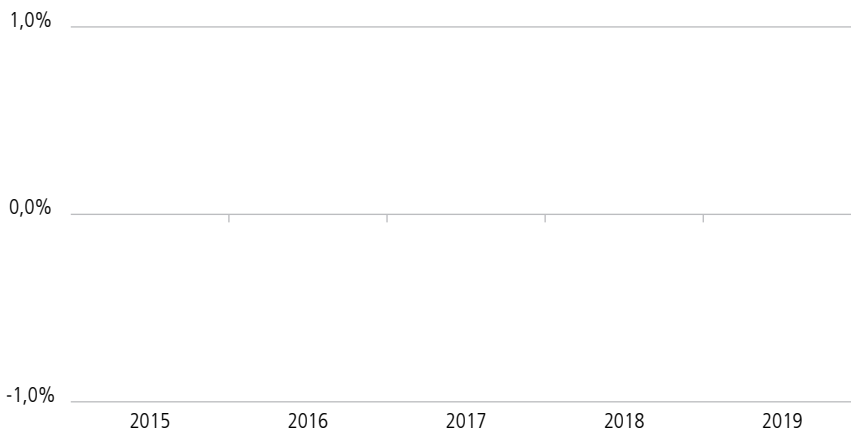
Kosten, die der Fonds unter bestimmten Umständen zu tragen hat:

An die Wertentwicklung gebundene Gebühren:	Keine
---	-------

Aus den Gebühren und sonstigen Kosten werden die Verwaltung und Verwahrung des Fondsvermögens sowie der Vertrieb und die Vermarktung der Fondsanteile finanziert. Anfallende Kosten verringern die Ertragschancen des Anlegers.

Bei den an dieser Stelle ausgewiesenen laufenden Kosten handelt es sich aufgrund der Auflegung am 31. Januar 2019 um eine Kostenschätzung. Die laufenden Kosten beinhalten nicht die Transaktionskosten. Sie weichen von den laufenden Kosten ab, die im Rahmen der Kosteninformation gemäß § 63 Absatz 7 Wertpapierhandelsgesetz von Vertriebspartnern ausgewiesen werden. Der Jahresbericht für jedes Geschäftsjahr enthält Einzelheiten zu den genauen berechneten Kosten. Weitere Informationen zu den Kosten können Sie dem Abschnitt „Kosten“ des Verkaufsprospektes entnehmen.

Frühere Wertentwicklung



Die frühere Wertentwicklung ist keine Garantie für die künftige Entwicklung.

Bei der Berechnung wurden sämtliche Kosten berücksichtigt.

Der Fonds wurde am 31. Januar 2019 aufgelegt.

Aufgrund der Fondsauflegung am 31. Januar 2019 können keine Angaben zur Wertentwicklung eines vollständigen Kalenderjahrs gemacht werden.

Praktische Informationen

Verwahrstelle des Fonds ist die DZ BANK AG Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank, Frankfurt am Main.

Die Verkaufsunterlagen zum Fonds (Verkaufsprospekt, Anlagebedingungen, aktuelle Jahres- und Halbjahresberichte und wesentliche Anlegerinformationen) finden Sie in deutscher Sprache auf www.union-investment.de/DE000A2H9A19. Diese können Sie auf Wunsch auch kostenlos in Papierform über die im Verkaufsprospekt im Abschnitt „Vertriebs- und Zahlstellen“ angegebenen Vertriebsstellen erhalten. Der Verkaufsprospekt enthält auch weiterführende Informationen zum Fonds. Die Anteilepreise werden regelmäßig auf unserer Homepage privatkunden.union-investment.de Rubrik „Fonds & Depot“ unter „Fonds finden“ veröffentlicht.

Informationen zur aktuellen Vergütungspolitik der Gesellschaft sind im Internet unter privatkunden.union-investment.de/verguetungspolitik veröffentlicht. Hierzu zählen eine Beschreibung der Berechnungsmethoden für Vergütungen und Zuwendungen an bestimmte Mitarbeitergruppen sowie die Angabe der für die Zuteilung zuständigen Personen einschließlich der Angehörigen des Vergütungsausschusses. Auf Verlangen werden Ihnen die Informationen von der Gesellschaft in Papierform zur Verfügung gestellt.

Der Fonds unterliegt den deutschen Steuergesetzen. Dies kann Auswirkungen darauf haben, wie Sie bzgl. Ihrer Einkünfte aus dem Fonds besteuert werden.

Die Union Investment Privatfonds GmbH kann lediglich auf der Grundlage einer in diesem Dokument enthaltenen Erklärung haftbar gemacht werden, die irreführend, unrichtig oder nicht mit den einschlägigen Teilen des Verkaufsprospektes vereinbar ist.

Dieser Fonds und die Union Investment Privatfonds GmbH sind in Deutschland zugelassen und werden durch die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) reguliert.

Die wesentlichen Informationen für den Anleger sind zutreffend und entsprechen dem Stand vom 14. Februar 2020.